

2. Neunkircher Kirchenmusiktage

In zahlreichen Veranstaltungen wird Musik auf höchstem Niveau geboten



Die Roethinger Orgel in St. Marien steht im Mittelpunkt der Kirchenmusiktage in Neunkirchen.

Foto: privat

NEUNKIRCHEN Vom 4. bis 25. September finden die 2. Neunkircher Kirchenmusiktage statt: ein breit gefächertes Angebot kirchenmusikalischer Veranstaltungen auf dem ganzen Stadtgebiet in ökumenischer Zusammenarbeit und mit Unterstützung der Kulturgesellschaft unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Jürgen Fried.

Ökumenischer Gottesdienst

Eröffnet werden die Tage mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Christuskirche am Sonntag, 4. September um 16 Uhr. Mit den Chören von St. Josef, Furpach, der Kantorei der Christuskirche und dem Blechbläserensemble „Eurobrass“ werden Chorwerke von John Rutter, Charles Stanford und Vaughan Williams dargeboten. Superintendent Köpke und Dechant Harig werden dem Gottesdienst vorstehen.

Am Samstag, 10. September, 19 Uhr, findet ein Chorkonzert in der Piuskirche statt.

Der Kirchenchor Furpach (Leitung: Carl-Michael Conrad), der an diesem Tag sein 50-jähriges Bestehen feiert, und das Vokaloktett „Cantamus“ unter der Leitung von Andreas Ganster gestalten diese musikalische Stunde mit Chorwerken aus fünf Jahrhunderten.

Am Sonntag, 11.9. um 18 Uhr, folgt ein Orgelkonzert mit Hye-Young und Michael Bottenhorn zum 200. Geburtstag von Franz Liszt und 100. Geburtstag von Jehan Alain.

Zwei Uraufführungen

Am Samstag, 17.9. um 19 Uhr sind zwei Uraufführungen zu erleben. Die Kantorei Wellesweiler unter Leitung von Nino Deda und die amici musicae fideles unter Leitung von Helmut Werz bringen zu Gehör: Psalm 96 „Singet dem Herrn ein neues Lied“ von Nino Deda und „Ernte+Dank“ von Helmut Werz. In der Mitte des Konzerts steht die „Trouvère-Messe“ von Petr Eben, die beide Chöre gemeinsam musizie-

ren werden. Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.

Am Sonntag, 18.9., findet ein Orgelspaziergang statt: Thema sind die Orgeln von St. Marien und der Christuskirche. Start ist in der Kirche St. Marien um 14 Uhr. Eine kurze Vorstellung der Instrumente und ein kleines Konzert werden über die Unterschiede der beiden Orgeln informieren. Beteiligt sind Jan Brögger und Bruno Fischer (St. Marien), Peter Littner und Helmut Werz (Christuskirche).

Singen mit Grundschulern

Am Freitag, 23.9., erlebt im Bürgerhaus eine besondere Idee ihre Premiere: Bei „Komm, sing mit!“ wird unter der Leitung von Jan Brögger, Michael Bottenhorn und Helmut Werz ein Liederfest mit fast allen Grundschulen Neunkirchens veranstaltet. Eine Instrumentalband wird das Musizieren unterstützen und bereichern.

Die erste Gruppe wird gegen 8.30 Uhr mit dem Singen be-

ginnen, gegen 13 Uhr endet die Veranstaltung.

Nacht der offenen Kirche

Am Samstag, 24.9. ist erstmalig in Neunkirchen eine „Nacht der offenen Kirche“ in St. Marien: Konzerte mit den Chören Frauenschola und Vokalensemble St. Marien, Neunkirchen, dem Orchestre Symphonique SaarLorraine, an der Orgel (Prof. Karl Ludwig Kreutz) und am Cembalo (Rainer Oster), Filme und Raumilluminationen werden in der Kirche St. Marien ab 19 Uhr geboten. Die Gesamtleitung hat Jan Brögger.

Eintritt wird erhoben, Möglichkeit zum Konzertabo besteht (12 Euro / 8 Euro, Schüler und Studenten). Karten an der Abendkasse und im Pfarrbüro St. Marien.

Nähere Informationen kann man auch im Internet finden unter www.nk-kirchenmusiktage.de und entsprechenden Flyern zu den Kirchenmusiktage entnehmen. red/eck